

# Organisierter Karneval

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebenspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **80 (1954)**

Heft 5

PDF erstellt am: **09.07.2024**

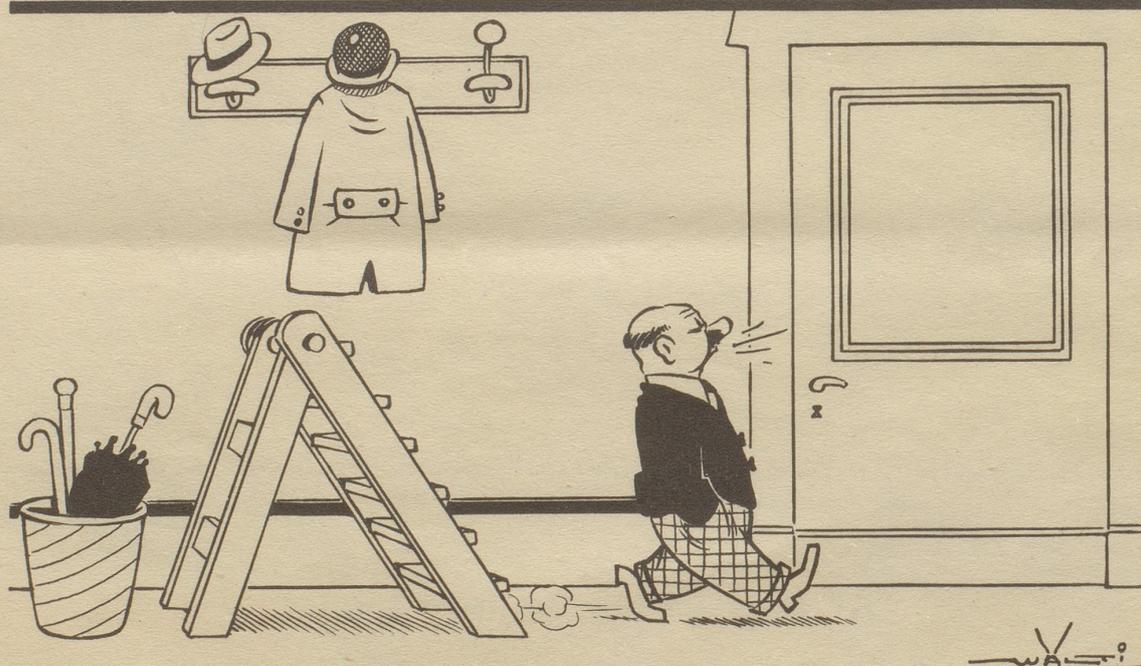
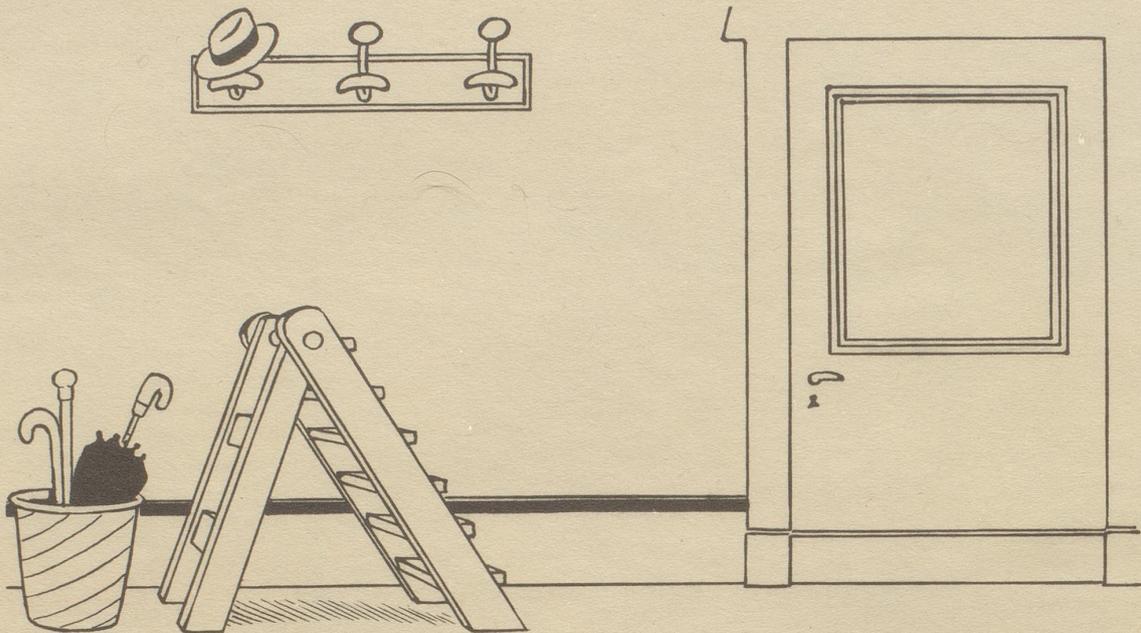
Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-493084>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



### Organisierter Karneval

In jenem Lande, in dem man Tausend Jahre lang alles so gründlich organisiert hatte, bis zum Organisieren überhaupt nichts mehr als Trümmer da waren, will man nun an die Organisation des Karnevals gehen. Und zwar gründlich.

Das wird so gemacht: Fünfhundert Karnevalsvereine und Narrenzünfte haben sich zu einem «Bund deutscher Karneval» zusammengeschlossen. Zweck

**ESCALE**

**Restaurant-Bar**

*Führend in Bündner Spezialitäten*  
*Bekannte Barpianisten*

b. Tunnel Enge **ZÜRICH** Seestrasse 3

dieser Organisation ist, Vereinheitlichung der alldeutschen Fasnachtsbräuche. Man will endlich mit allem Ernst und deutscher Gründlichkeit den fasnächtlichen Humor organisieren. Und zwar einheitlich.

Und wenn einer in Zukunft sich getrauen sollte, zu lachen, ohne einer der 500 deutschen Narrenzünfte anzugehören oder wenigstens ihr Abzeichen zu tragen – so einer hat dann freilich nichts zu lachen.

Palati